

APROPOS NEWSLETTER

Ausgabe 11 - Dezember 2024

**Mit dem Blauen Kreuz Solingen zur Nikolausfahrt mit dem...>
und zum Weihnachtsmarkt in Ahrweiler am 8. Dezember 2024**



Gut gelaunt und erwartungsvoll startete der Ortsverein des Blauen Kreuz mit über 46 Teilnehmern von groß bis klein zur Nikolausfahrt in die Vulkaneifel zum Bahnhof der Brohltalbahn. Dort erwartete uns eine alte Dampflokomotive, Schweizer Bauart aus dem Jahre 1906 bei Humboldt in Köln-Kalk gebaut. Bis 1966 fuhr diese Dampflokomotive noch im normalen Fahrbetrieb der DB ins Brohltal hinauf. Heute fahren *WIR* in der „Holzklasse“ (die spüre ich jetzt noch im Rücken.....) bis Niederzissen und zurück. Unser Busfahrer leistete dort Millimeterarbeit um uns mit dem Bus bis an die große Baustelle vor dem abgesperrten Bahnhof der Brohltalbahn zu bringen. Da haben wir alle ganz schön mit geschwitzt, bis der Bus sicher stand und wir aussteigen konnten. Wir besuchten noch den uralten Lokschuppen mit der Werkstatt und



sahen interessiert bei der Kohlebeladung und Wasseraufnahme der Lok zu. Nun hieß es in unseren reservierten Wagen einsteigen und schon ertönte gegen



während sich die großen Kinder am Grill- und Getränkestand zurecht fanden. Nach einer etwa halbstündigen Pause fuhr uns der Dampflokomotive zum Bahnhof nach Brohl-Lützing zurück. Dort holte uns der Bus wieder ab und die Sonne kam jetzt tatsächlich hinter den grauen Wolken hervor und begleitete uns zum nächsten Höhepunkt der Nikolausfahrt.

Nach einer halben Stunde und einer Ehrenrunde auf der Suche nach einem Busparkplatz erreichten wir den Weihnachtsmarkt in Ahrweiler.

12.40 Uhr der helle Pfiff der Lokomotive und der Nikolauszug fuhr los und hinauf ins Brohltal nach Niederzissen. Dort erwartete uns der Nikolaus und es gab für die Kinder eine gut gefüllte Nikolaustüte,



Eindrucksvoll präsentierte sich das Städtchen Ahrweiler mit einer durchgehenden Stadtmauer und den vier Stadttoren als einzige Zugangsmöglichkeit - also auch für den Weihnachtsmarkt. Wir durchschritten das Ahr-Tor, wo in gut zwei Meter Höhe noch ein Schild vom Hochwasserstand 2021, der Flutkatastrophe im Ahrtal angebracht war.



Die engen Gassen waren mit einer stimmungsvollen Beleuchtung aus den Häusergiebeln hängend über unsere Köpfe hinweg geschmückt. Überdimensionale Tröge mit echten Kerzenwachs sorgten in Augenhöhe für lebendiges, flackerndes Licht und leuchtete uns automatisch zum Mittelpunkt des Weihnachtsmarktes an der Kirche St. Laurentius. Es dämmerte langsam und schuf eine zauberhafte Atmosphäre über den friedlichen Weihnachtsmarkt. Ab hier verlor sich die Blaukreuz Gruppe und zog in Kleingruppen um



die weihnachtlich erleuchteten Häuser. Die verschiedenen gestalteten und dezent beleuchteten Weihnachtshütten boten eine schöne Auswahl an handwerklichen, aus Holz hergestellten Allerlei, Sterne aller Art, Glaskugeln und viele schöne Sachen – nicht nur für den Weihnachtsbaum - luden zum längeren Verweilen ein. Sehr interessant war hier ein Stand mit kleinen und großen Schieferplatten aus der Umgebung, die gravierte und gelaserte Fotos und Beschriftungen feilbot. Für das leibliche Wohl sorgten die vielen Stände mit regionalen Erzeugnissen und einem sehr erfreulichen Angebot an alkoholfreien Getränken. Die Stände waren um die Laurentiuskirche so angelegt, dass du an allen Ständen - ohne Drängerei die Auslagen anschauen konntest. So wirkte der Weihnachtsmarkt auch nicht überlaufen, und man fühlte sich einfach wohl. Gegenüber der Kirche stand der sehr große Weihnachtsbaum mit traditionellen Baumschmuck und großen Kerzen und ich selber



verlor die Anspannung und Hektik des Alltags und genoss den Moment und ließ mich treiben. Die Geschäfte in der gegenüberliegenden Gasse hatten auch weitestgehend geöffnet, wo mir ein Geschäft „nur für Brettspiele“ ins Auge fiel. Besonders die „historisch gestalteten Spiele aus Holz im Schaufenster, zogen mich in den Bann. Die dezent, tiefer unten angebrachten Preisschilder hielten mich beim genaueren betrachten allerdings ab, den Laden näher zu betreten. Schnell ging die Zeit vorbei und um 18.00 Uhr machten wir uns wieder auf den Heimweg und fast Staufrei nach Solingen. UD



Wir fahren nach Berlin

Dieser „Schlachtruf“ ist von vielen DFB - Pokal - Fußballspielen bekannt, wo die Fans sich beim Spiel gegenseitig mit dem „Schlachtruf“ anfeuerten.

Dass es für mich und meiner Frau mal Wirklichkeit werden sollte hatten wir nicht geahnt, umso überraschter waren wir über die Einladung. Aber es ging diesmal nicht um Fußball. Die Landesregierung von NRW hatte uns zu dieser Reise eingeladen. Im Einladungsschreiben hieß es: „Einladung nach Berlin anlässlich Ihrer Auszeichnung mit dem Landesverdienstorden NRW.“ Weiter hieß es im Schreiben: ... als Zeichen der Anerkennung der Landesregierung möchte ich Sie im Rahmen des Besucherprogramms der Bevollmächtigten zu einem viertägigen Besuch nach Berlin einladen“. Wow!



Dann war es soweit. Ab Dortmund HBF ging es dann mit dem ICE, über Hannover, Wolfsburg nach Berlin. Mit dem „Geschoss“ ICE, wollte ich immer schon fahren und jetzt hat es geklappt. Es war ein tolles Gefühl mit 250 km/h Richtung Berlin zu rauschen. Wie heißt es doch: „Nur Fliegen ist schöner.“ Später, auf der Rückfahrt lernten wir die Kehrseite der Medaille kennen. Aus dem „Flitzer“ wurde dann ein „Bummelzug“.

In Berlin angekommen, hieß es zuerst mal Check In ins Hotel, denn für die nächsten Tage erwartete uns ein buntes und vielfältiges Programm. Am nächsten Vormittag gab es dann erst mal ein Informationsgespräch und Begrüßung durch den Staatssekretär Dr. Mark Speich, Bevollmächtigter des Landes Nordrhein-Westfalen beim Bund. Anschließend war eine Führung durch das Bundeskanzleramt angesagt. Wegen der Sicherheitsmaßnahmen (waren ca. 50 Besucher) bildeten wir hier zwei Gruppen. Die Einen besichtigten das Bundeskanzleramt und die Anderen



machten sich auf zum Brandenburger Tor. Wir nutzten die Alternative und sahen uns neben dem Brandenburger Tor auch andere interessante Punkte an. Das Ganze war ein gutes, vielseitiges Programm. Gespickt mit Stadtrundfahrten, Museen besuchen. Besichtigungen vom Plenarsaal und Bundesrat. Gleichzeitig hatten wir auch viel Zeit für eigene Interessen, wie z.B.: CHECKPOINT CHARLIE Gedenkstätte Berliner Mauer, das Reichstagsgebäude und vieles mehr anzusehen.



Rückblickend waren es schöne Tage, aber auch anstrengende Tage in Berlin. Die Hauptstadt Berlin ist immer eine Reise wert.

Willi Klapper



Weihnachtsfeier der SH-Gruppen im Blauen Kreuz Solingen 2024

Ja ist denn schon Weihnachten?

Beim Blauen Kreuz Ortsverein Solingen ist es so!

Am Montag, genau am 2. Dezember fand unsere diesjährige Weihnachtsfeier statt.

Dafür wurde der Gruppenraum der Stadtmission unter der Anleitung von Brigitte Klapper festlich mit Kerzen und Tannengrün eingedeckt. Gegen 19.00 Uhr trudelten nach und nach die Gäste ein. Viele hatten sich länger nicht gesehen und die Begrüßungen fielen entsprechend herzlich aus.

Bis jeder einen Platz gefunden hatte, dauerte es eine Weile. Schließlich waren zur Weihnachtsfeier über 40 Personen angemeldet und die sind auch alle gekommen.



Pünktlich wurde von Willi die Feier eröffnet und das Wort an Bernd übergeben, der eine Andacht hielt. Anschließend wurde unser Hunger gestillt durch einen leckeren Braten, Bratkartoffeln und köstlichen Gemüse mit Sauce Bernaise, da blieben keine Wünsche offen.



...und dann noch der Nachtisch mit Tiramisu & Mousse au Chokolat setzten dem ganzen noch die Krone auf. Zufrieden und satt freuten sich die Gäste auf die *Blaukreuz - Dia & Film Show: „Rückblick 2024“*,





unter der Regie von STAR (WARS) – Regisseur Uwe D. Irgendwo fand sich darin jeder wieder in schöne Erinnerungen und „wie die Zeit vergeht“ Uwe hat sich wieder sehr viel Mühe gemacht. Großer Dank dafür!

Nach dem Rückblick mit den Bildern von den diesjährigen Unternehmungen des Blauen Kreuz Solingen und dem BK Landesverband Rheinland bis hin zum Verdienstorden des Landes NRW an Willi Klapper wurde es im Saal ruhiger und besinnlicher.



Es wurden kleine Geschichten von Monika und Rosi vorgelesen. Da gab es die „Geschichte vom Pfefferkuchenmann“ und „den kleinen Engel“ der nur so schwach leuchten konnte. Die letzte Geschichte an dem Abend richtete sich vor allen an die männlichen Gäste im Saal und trug den Titel „Ein vergessenes Geschenk“. Das versetzte uns so richtig in Weihnachtsstimmung. Es wurde viel geplappert und gelacht, doch alles hat ein Ende.

Gemeinsam packten alle beim Aufräumen, Spülen & Abtrocknen, Tische und Stühlerücken mit an. Durch ein eingespieltes Team ging das verhältnismäßig schnell.



*Ich fand es sehr schön und habe mich gefreut dabei sein zu dürfen.
Birgit Bernath*



Die Blaukreuz Familie

Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag im Januar, Februar und März 2025

07.01. Bernd L.
27.01. Ralf V.
02.02. Ursula
06.02. Martin Z.
15.02. Lydia


21.02. Rita
23.02. Peter K.
23.02. Frank S.
28.02. Monika W.
28.02. Kristof



13.03. Peter G.
19.03. Bernd K.
27.03. Frank B.



Termine Januar – März 2025

- Januar 2025:** **Dry January - Alkoholfreier Start ins Jahr 2025.** Gönnen Sie sich einen Monat alkoholfrei! Dazu ruft die weltweite Bewegung „Dry January“ (dt. trockener Januar) auf.
- 26. Jan. 2025:** **Mitarbeiter - und Gruppenleitertreffen.** Arbeitstagung des Blauen Kreuz OV Solingen. 9.00 Uhr beim DAV, Stresemannstr. 17, 42719 Solingen-Wald
- 07.-09.02.2025:** **Vorstände- und Mitarbeiterkonferenz,** für die Landesverbände: Rheinland/Hessen/Saarland im BBZ Holzhausen.
- 01. März 2025:** **Blaues Kreuz LV Rheinland: Vertreterversammlung,** für den Vorstand und Mitarbeiter in Wuppertal (nähere Information bei Willi).
- 23. März 2025:** **Frühlingswanderung.**  Termin bitte Vormerken. Infos zu Treffpunkt, Wanderstrecke usw. folgen!



Bogenschießen- Termine: 15.01/ 29.01./12.02./26.02./12.03./26.03, jeweils von 16.00-18.00 Uhr, Turnhalle Unterburg, Hasenclever Str. 32. Bitte um Anmeldung bei Rolf: 0173 5209744



Radio Blaue Welle strahlt auch in diesem Jahr an jeden 2. Samstag um 20:04 Uhr bei Radio RSG (Bürgerfunk) ihre eigenen produzierten Radio Sendungen - Rund um das Blaue Kreuz aus.

Die nächste Sendung wird am 15. Februar 2025 auf Frequenz: 94,3 (Solingen) und 92,2 + 107,9 (Remscheid) ausgestrahlt.



Onlinegruppe: Jeden 1.+3. Donnerstag im Monat.

Video-Meeting im Dienst des Blauen Kreuz. Von 16:00-17:00 Uhr, mit Moni Sersch.

Für Suchtkranke & Angehörige. <https://bluemeeting.blaues-kreuz.de/onlinegruppe-solingen>

Unsere Gruppenabende – Unsere Treffpunkte – Unsere Homepage - Unser Kontakt: ☎ 0212 2307575

- Montag:** Treffpunkt ab 16:30 Uhr für Suchtkranke und Angehörige, besonders für junge Mütter und Väter (mit Kinderbetreuung während des Treffens).
Ort: Stadtmission, Brühlerstr. 60. Solingen-Mitte
- Dienstag:** Gruppenabend ab 19:00 Uhr, nur für Suchtkranke. Ort: Freie ev. Gemeinde Peter-Hahn-Weg 8, Solingen-Mitte, neben dem Hofgarten.
- Mittwoch:** Gruppenabend ab 19:00 Uhr, nur für Frauen. Ort: Caritas Solingen (Café-Treff), Goerdelerstr. 74, Solingen-Mitte.
- Donnerstag:** Gruppenabend ab 19:30 Uhr für Suchtkranke und Angehörige.
Ort: Stadtmission Solingen, Brühlerstr. 60, Solingen-Mitte, Bus 684: Haltestelle Irlen.
- Freitag:** Gruppenabend ab 19:00 Uhr für Suchtkranke und deren Angehörige.
Ort: Beim DAV, Stresemannstr. 17, Solingen-Wald („Walder Schlauch“).
- Info-Point:** Jeden 2. + 4. Dienstag im Monat: Informationsabend und Erstkontakt für Betroffene und Angehörige zum Thema Sucht. 16.30-17.30 Uhr. Städtisches Klinikum, Gotenstr. 3
- Impressum:** Blaues Kreuz Solingen / Willi Klapper (1. Vorsitzende), Nümmener Str. 17, 42653 Solingen, ☎ 0212 2307575.



Blaues Kreuz Solingen

Homepage: www.blaues-kreuz.de/ov-solingen

E-Mail: blaueskreuz-solingen@t-online.de

Der nächste Apropos-Newsletter erscheint März 2025, Einsendeschluss für Berichte: 24.02.2025.

Spenden - Konto-Nr.: IBAN: DE57 3425 0000 0000 4014 55

Wir sind für dich da